



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

14. Juli 2026

Teil 1/3 (Abschluss seiner Klage)

Hallo!

Ich weiß, mein Gruß lautete anders. Doch wenn ihr denkt, ich hätte dies vergessen, so irrt ihr euch. Ich möchte nur nicht daran anknüpfen.

Ich möchte euch sagen (die ihr mich hört und auch erwartet habt), dass ich *nicht* derselbe bin, der euch damals *wohlgemut zusagte*: „Das wird schon alles gut.“

Das wird es nicht! Ich bin SaLuSa.

Ich habe Gründe, so zu sprechen.

Mein erster Grund lautet: „Es kann nicht gut werden, denn *zu viele* haben meine Botschaften *nicht* gehört oder *nicht* beachtet.“ Ihr werdet möglicherweise sagen: „Das ist harsch (hart).“ Aber ich werde euch sagen: „Ihr habt nicht hingeschaut.“ Wenn ihr denkt, das sind Schimpfkanonaden, so möchte ich anführen (in aller Bescheidenheit), dass ich da war / unter euch lebte in Sheldan und euch gesagt habe, was zu tun ist, wie mit Energien umzugehen ist, wie man sich verbinden kann. Und viele haben es wahrgenommen, aber nicht ernst gemacht.

Ich möchte damit nicht fortfahren, auch möchte ich nicht jedes Gespräch beenden und beginnen, in dem ich mich ausschütte und gar weinerlich erscheine, denn das bin ich nicht. Ich bin aber belehrt eines Besseren (wie man so bei euch sagt).

So gebe ich euch jetzt drei Nachrichten durch an diesem denkwürdigen Tag!



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Meine erste Nachricht lautet: „Die Erde wird *nicht* untergehen. Das wird *nicht* geschehen!“

Ich zögere ein wenig, mich auf diesen Tag zu beziehen, von dem viele dachten, das sei ein Erduntergangstag. Doch das ist er nicht, wie ihr seht! Dennoch gibt es an diesem Tag häufige und vermaledeite (äußerst unangenehme) Erschütterungen. Dies sage ich euch nur, damit keiner auf den Gedanken kommt zu sagen: „Na, das wird doch alles gut sein. Das wird Gott doch so gewollt haben und sicherlich ist was Schönes und Feines dabei.“

Ist es nicht, meine Freunde! Es ist nichts Schönes und Gutes dabei, wenn Wälder brennen und Erdbeben ganze Gebiete verwüsten. Es ist so, weil *niemand* es gewagt hat, so einzuschreiten, wie ich es verlangt habe!

WAS aber habe ich von euch verlangt? Dass ihr da seid, dass ihr wach seid, dass ihr mitmacht, dass ihr euch dessen bewusst seid, dass ihr Göttinnen und Götter seid? Habe ich das klargemacht? Vielleicht nicht ...

So möchte ich, SaLuSa, mich heute an diesem denkwürdigen Tag *bei euch* entschuldigen. **Ich war *nicht* explizit (deutlich) genug! Ich hätte sagen sollen: „Leute, wenn ihr nicht aufwacht, werdet ihr dasitzen in einer Brutstätte von Ungeziefer, von veruntreutem Geld, veruntreutem Wissen und von gehandhabtem Leben (also organisiertem Leben, das für euch organisiert wird).“** Und ich hätte den Mut haben müssen, euch zu sagen:“ Wacht auf! Wenn ihr es nicht tut, werden wir es auch nicht können.“



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Ich hatte diesen Mut nicht. Ich hatte euch viele Durchsagen gegeben, die waren euphemistisch (schönredend). Und bis zuletzt habe ich den Messbalken hochgehalten und gesagt: „Es wird schon werden und es wird schon kommen.“ Und nichts ist geworden und nichts ist gekommen. Und ich bin *nicht* mehr bereit, mich zurückzuhalten.

So sage ich euch nun, wie es wirklich ist, wie es laufen kann und wird, was ich und meine Gruppe (mein Team) tun können und was nicht.

Ich spreche so zu euch aus einer *großen Ernüchterung*, denn ich wollte nie, dass Flächen brennen, die so *groß* sind, dass sie *nicht* ersetzt werden können.

Und ich wollte auch nie sagen müssen: „Ihr könnt es nicht oder habt es nicht vermocht.“ Und ich erkenne meine Fehler und ich bereue sie inständig wie auch andere aufgestiegene Meister aus anderen Systemkreisen um mich herum.

Wir hätten euch sagen müssen:“ Es wird nur werden, wenn ihr ALLES einsetzt, was ihr seid und was ihr habt, wenn ihr Lichtarbeit macht, unabhängig davon, ob ihr euch krank fühlt, gedemütigt oder zurückgesetzt.“

Ich hätte euch sagen müssen, was für ein Kampf es ist!

Aber wir hatten eine Maxime, wir auf Sirius und es schließt auch meine Freunde, die Plejadier, ein. Und davon möchte ich euch erzählen, damit ihr versteht, warum dies so schiefgelaufen ist. Und ich möchte sagen, dass es einige Warnerinnen gab (es waren ausschließlich Frauen), die gesagt haben: “Das wird nichts. Sag es ihnen oder es wird nichts.“



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Aber WIR haben darauf vertraut, dass ihr die leisen Untertöne hört. Und das habt ihr nicht, meine Freunde, die ihr bestimmt gerne hören möchtet, was es ist, das mich so zögerlich hat gestalten lassen, mein Leben und das eure damit auch.

So sage ich euch „frank und frei“ (etwas offen, ehrlich und ohne Umschweife sagen):
„**Es ist ein Dilemma** (Zwickmühle).“

Sprechen WIR, die aufgestiegenen Meister von Sirius und von anderen Planeten, von großen Schwierigkeiten, die kaum zu überwinden sind, „strecken alle die Waffen“ (geben auf). Sie sagen dann: „Na ja, wenn’s eh nichts zu retten gibt, was soll ich mich dann da reinhängen?“ Und sie übersehen gründlich und regelmäßig, dass WIR uns da reingehängt haben, dass WIR unsere Existenzen auf diese Karten gesetzt haben. Aber es galt immer dieser Merksatz: „Du darfst die Leute nicht frustrieren, du willst doch, dass sie mit dir mitarbeiten.“ Und esoterische Gemeinden sollen doch nicht denken, da geht nichts, denn wir sagen doch: „Alles ist möglich, alles ist götig, alles ist vollkommen.“ Ich habe dabei „eine Kleinigkeit“ übersehen! Sie war gar nicht so klein, diese Kleinigkeit. **Ich habe übersehen, dass es Ehrlichkeit braucht in einem Maße, das auch erschütternd ist.**

In diesen Tagen feiert ihr hier in Deutschland (vielleicht nur wenige von euch, obwohl es viele sein sollten. Ich kann die Lektüre nur empfehlen) eine wie keine:

Sie hieß „Ingeborg Bachmann“. Am 25. Juni war ihr hundertster Geburtstag!

Ihr habt sie vielleicht gesehen. Einige von euch erfreuen sich ihrer Gedichte oder ihrer Erzählkunst. Aber sie war *nicht alleine* hier, um euch was Schönes zu erzählen!



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Sie war hier, um einen Unterschied zu machen und sie machte ihn trotz alledem.

Trotz alledem, meine Lieben, heißt, sie hatte ein glorreiches, brillantes und unerfülltes Leben! Und ich weiß, wovon ich spreche, denn ich kenne sie gut. Ja, ich kenne die Seele, die Ingeborg Bachmann gewesen ist, und jetzt nicht mehr. Warum spreche ich über eine Dichterin? Warum erzähle ich euch nichts über Außerirdische, flotte Wagen, die man Raumschiffe nennt?

Weil ich euch sagen muss: **„Ihr hattet auf Erden alles! Aber ihr habt es nicht verstanden! Ihr habt es nicht genug geschätzt, nicht wahrgenommen.“**

Und diesen Fehler mache ich *nicht* noch einmal.

Ich werde euch aufmerksam machen auf Dinge, die zu liebkosen sind!

Ja, ich wähle bewusst dieses Wort „liebkosen“. Dinge, die ihr wertschätzen solltet, die ihr lieben solltet und mit aller Macht verteidigen solltet, auch und gerade, wenn es euch nicht gut geht, denn eine, die mich kennt und die daran beteiligt ist, hat sich in die Hölle von Fukushima begeben. Und sie hat gesagt: „Wenn ich das nicht mache, werde ich kein Kissen haben, worauf ich meinen Kopf lagern könnte.“ Denn die Welle der radioaktiven Verunreinigungen wird überschwappen, sich über den Ozean verteilen, und niemand wird mehr Fisch essen, der auch nur annähernd rein oder genießbar ist. **Was immer das sein soll, denn ihr esst Mikroplastik.**

Wenn ich euch entsetze und wenn ihr sagt: „Ach, SaLuSa, wir hatten Dich so lieb, als du uns noch schöne Raumfahrergeschichten erzählt hast.“ Dann sage ich: „Den gibt es nicht mehr, den hat man gründlich ermordet und damit mir als Seele, die das



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

körperlich bestimmt hat, in Sheldan auch etwas ausgetrieben.“

Ich werde nicht sanft sein, ich werde nicht lügen und ich werde nicht mehr Bedenken zurückstellen!

Hier meine Bedenken: Werdet ihr verstehen, wenn ich euch sage:

„Ihr lebt (zum größten Teil) in einer „esoterischen Matrix“.

Ihr habt euch *fein* darin eingerichtet. Ihr lasst euch vorlesen, was so der Trend ist.

Dann geht ihr zu eurem Tag über und sagt: „Schön, habe ich verstanden.“

Und wieder ist nichts getan!

- **Werdet ihr Energiearbeit machen oder nicht?**
- Werdet ihr *endlich* eure Sockel verlassen, auf die ihr euch hingestellt habt („Ich bin doch schon groß, ich bin doch schon toll, ich höre dieses und jene Channeling.“) und denen beistehen, die ermordet wurden, so wie ich?
Und es sind nicht wenige!

Es gibt Gruppierungen unter euch, die ihr nicht seht, die ihr nicht wahrnehmt.

Aber ein güldener Name an eurem Horizont ist **Saint Germain**. Und ihr fragt euch immer: „Was macht der Kerl? Ist der nicht toll? Sollte der uns nicht beispringen mit allen Himmlischen?“

Beinahe hätte er das nicht gekonnt, denn auch er wurde *beinahe* ermordet, so wie seine Gefährten und Gefährtinnen seiner Seele. „Abgemurkst“ würdet ihr sagen.

Und ihr möchtet das nicht hören, schaltet um!

ICH BIN *nicht mehr* „der Freund von früher“. Ich werde euch nicht mehr sagen:



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

“Aber wir müssen doch sanft vorgehen, damit ihr euch nicht erschreckt.“

Und was war mit mir? Ich habe mich sehr erschrocken, als ich (da ich Sheldan war) meine Zellen zerfallen sah. Und sie zerfielen langsam, quälend, und ich sah keine Rettung. So bin ich gestorben!

Werdet ihr nun sagen: „Aber DAS machen doch nur die aufgestiegenen Meister, die ganz großen.“ Und das hättet ihr euch auch schwingen und mal sagen: „Das will ich auch, Sterben für die Allgemeinheit?“

Oder wie wäre es mit „Leben für die Allgemeinheit“?

Ich werde euch nichts mehr sagen von Raumschiffen, die da kommen, euch zu retten, bevor ich nicht sehe, dass ihr bereit seid, UNS zu retten! Denn das ist die Wahrheit.

Und DAS ist etwas, was mich umtreibt. Seit zehn Jahren kaue ich daran!

Niemand hat gesagt: „Wir müssen unsere Kräfte bündeln. Wir müssen Energiearbeit machen bis zum Verkochen unserer Knochen, um Sheldan zu retten!“ Und so war es dann auch, Sheldan wurde nicht gerettet!

Werdet ihr also da sein und EUCH als jemand fühlen, der solches Desaster verhindern kann? Oder werdet ihr *weiter* darauf beharren, man hört mal ein Channeling, man tippt mal auf PAOweb und das war's dann? Und ansonsten lebt man 3D und wartet darauf, dass die riesigen Massen an Raumschiffen kommen, **die nicht kommen werden, solange WIR** (Ich sage das vom sirianischen Standpunkt aus. Aber ich weiß um einige, die das auch so sehen. Andere Sternenvölker sind auch



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

eher passiv zurückhaltend.), **solange WIR also nicht sehen, dass IHR euch bewegt, werden WIR nichts bewegen!**

DAS ist nicht der SaLuSa, den ihr zurückhaben möchtet! Dann hättet ihr verhindern müssen, dass ich ermordet wurde! Es wäre gegangen, meine Freunde! Aber es hätte Arbeit gekostet und mancher schöne Abend mit Seifenblasen wäre geplatzt!

Ich bin SaLuSa und ich sage euch folgendes: Ich verurteile euch nicht!

Aber wie ist das mit euch? **Werdet ihr mich verurteilen, weil ich nicht mehr der Meister bin, der bereit ist, sich zum zweiten Mal einzulassen auf eure Halbherzigkeiten und Habseligkeiten? Oder werdet ihr euch entwickeln und mit mir gehen und einen neuen Bund schließen? Denn dann werde ich da sein!**

Werde ich um jeden Preis da sein? Nein, das habe ich mir abgewöhnt - gründlich, meine Lieben.

Wenn ihr jetzt sagt: „Ach, ist das anstrengend“, sage ich (gewohnt in meinem Tempo): „Geht weiter, geht ohne mich, bleibt in 3D.“

Wir werden genug Leute finden! Wir werden das tun! Wir vom Sirius gehen andere Verbindungen ein. Wir haben einen Bogen geschlagen zum Elbenreich.

Ja, das gibt es noch! Mitten unter euch sind welche, die dieses Geheimnis hüten.

Aber sie werden nichts preisgeben. Und wenn ihr glaubt, man spaziert mal einfach so nach Agartha hinein, die Schleusen öffnen sich, ihr seid willkommen, so möchte ich euch sagen: **„Überprüft euch gut. Was habt ihr geleistet, während ich ermordet wurde?“**



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Habt ihr gelitten? Nicht, dass ich das gut finde. Habt ihr nach Lösungen gesucht? Das hätte ich gutgeheißen.

Werdet ihr also BITTE endlich verstehen, dass WIR von der Föderation darauf warten, dass IHR die Hand ausstreckt!

Habt ihr das getan in 10 Jahren? Oder wolltet ihr nur jemand, der euch spannende Geschichten erzählt. Ich bin voll davon und keine werde ich preisgeben!

Aber dies sage ich euch: „Die Erde wird nicht untergehen, nicht an diesem 26.06.26 und nicht an irgendeinem anderen Tag. Aber es wird ein sehr unwohnlicher Raum sein, den ihr bewohnen werdet, wenn ihr euch nicht aus 3D herausschwingt!“

Und wie macht man das?

Nun, zunächst einmal fängt man an zu verstehen, dass man es kann! Denn so haben alle aufgestiegenen Meister und Meisterinnen des Lebens angefangen. Und sie haben sich nicht gefragt: „Was tun denn die anderen für uns?“ Sie haben sich gefragt: „Was kann ICH tun, um den Unterschied zu machen!“

So sage ich euch: „Die bequeme Haltung, die Hängematte (die esoterische), dass sich Bespielen lassen, das Rumplänkeln ist vorbei.“

Gott sieht uns! Gott (weiß ich) sieht mich! ICH kann nicht mehr so tun, als hätte ich das nicht erlebt und erfahren, wie *wenige* bereit waren, den harten Weg zu gehen. Gibt es einen anderen? Nein, „frank und frei“ (etwas offen, ehrlich und ohne



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Umschweife sagen) in der neu gewonnenen Narrenfreiheit, ob ihr sie nun liebt oder nicht, aber ICH schätze sie sehr!

Sage ich euch: „Es wird schwierig, aber es ist machbar gangbar.“ Doch müsst ihr euch ändern! Ihr müsst anfangen, eure hohen Selbste zu integrieren. Ihr müsst anfangen, euch *mit euch selbst* zu beschäftigen!

Und wenn ich euch einen Weg aufzeige, wie das geht, und wenn ich euch sage, wie man das machen kann, dann dürft ihr gerne lächeln. Ihr dürft auch gerne sagen: „Ach, das haben wir doch alles hinter uns.“ Und ich werde sagen: „Ihr sitzt einer Illusion auf!“

Meine erste Tat heute an diesem 26.06.2026, an dem nichts untergeht als Illusion, ist euch zu sagen: „Hört auf, nach dem inneren Kind zu suchen!“

Höre ich da welche unter euch schlucken, seufzen: „Das ist doch so schön. Nehmt mir nicht mein inneres Kind weg“, so möchte ich euch sagen: „Viele unter euch wissen es längst besser, aber man hat sich so daran gewöhnt.“

Das innere Kind ist schuld, fabelhaft. Schaltet um, liebe Freunde, ihr möchtet den Kinderkanal. Ich bin sicher, ihr werdet was finden ...

Ihr glaubt, ich halte euch Standpauken. Habt IHR schon einmal darüber nachgedacht, wie das ist, 10 Jahre seines Lebens (schließlich ist das mein Leben, ob ich nun diesen Körper oder einen anderen habe) verzweifelt zu sein und zurückzudenken und zu sagen: „Was hätte ich denn besser machen können als



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Sheldan? Was habe ich versäumt?“

Und ich habe dies besprochen mit meinem Freund Saint Germain, der auch einen neuen Namen hat. (Aber ihr seid hier nicht reif dafür.)

Was? Die aufgestiegenen Meister wollen einen anderen Namen und nicht immer dableiben, wo sie sind, um euch zu helfen?“ **Ja, stellt euch mal vor, so ist das!**

Die aufgestiegenen Meister und Meisterinnen des Lebens haben sich längst verändert, sie gehen längst weiter. Und dieses Lügengebäude, genannt „Esoterische Matrix“, fällt *in sich zusammen*! Wenn ihr also welche hört, die euch versprechen: „Wir geben euch dies und wir geben euch das“, dann möchte ich euch raten: „Schaltet ab oder sie machen euch zunichte!“

Es ist nicht darum, dass euch nicht gegeben werden soll. Gott weiß es.

Es ist nur so, es wird nichts mehr gegeben in dem Maße, dass ihr euch einfach ein bisschen was herunterladet und nach zwei Wochen habt ihr es vergessen. Und dann kommt schon der nächste und sagt: „Ich habe eine noch interessantere Webseite und hier solltet ihr mal hingehen und euch so richtig schlechtfühlen.“ Denn ihr ladet euch ein Zeug runter, von dem ihr *nicht halbwegs* wisst, wie es funktioniert.“

Und früher als Sheldan habe ich geschwiegen, denn wir hatten eine Regel.

Wenn wir euch sagen, wie schlimm es um die Erde steht, schmeißt ihr doch alle hin oder? Hätten wir darauf vertrauen sollen, dass ihr Heldenmut habt, dass ihr eure Körper hinhaltet, wenn ihr verstrahlt, vergiftet, beleidigt und gekränkt werdet?



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Hätten WIR euch rufen können mitten in der Nacht: „Geht nach Tschernobyl, geht nach Fukushima. Haltet euch dort auf. (Und versteht, dass dies *nicht* symbolisch gemeint ist.) Bereinigt den Boden, die Erde. Es ist euer Wasser, irgendwann kommt es bei euch rum.“ Nur *sehr wenige* hätten geantwortet und Ja gesagt.

Denn es war so viel schöner, von allem zu schwärmen, was da angeblich kommt.

Und es kam nicht - nicht wahr! Ihr wartet immer noch auf Raumschiffe!

Und viele von euch gehen davon aus, es sei ganz selbstverständlich, durch die Tür zu gehen, wenn sie geschlossen ist.

Und da möchte ich euch diesmal *ganz glasklar* sagen: “Ich habe mich mit Ingeborg Bachmann unterhalten. Nun, da sie auf Erden zelebriert (hochgeschätzt) wird und frei ist, über diese Dinge zu reden.“

Einer ihrer Kernsätze lautet: „Die Wahrheit ist den Menschen zumutbar!“

Gut! Dann fangen wir gleich mal damit an. **Zumutbar ist: „Ihr müsst eure Heimat verteidigen, wenn ihr sie behalten wollt!“** Nicht wenige Sterne sind aktiv, um euch in diesem Feld zu stützen.

Aber es wird nichts, wenn ihr auf die Scharlatane reinfällt, wenn ihr denkt, es kostet ein Heidengeld und wenn ihr eine Heidenangst habt.

Es geht NUR im völligen Vertrauen zu eurem ICH BIN, Eurem Gott.

(Da machen wir euch weiß Gott *keine* Vorschriften. Wir haben genug damit zu tun, mit unserer Gottseligkeit zurande zu kommen.)



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Und es geht nur, wenn ihr wirklich wollt, mitmachen wollt.

- Und dafür werde ich euch anleiten.
- Ich werde euch Schritte aufzeigen.
- Ich werde euch sagen: „Das und das ist gangbar! Das und das ist machbar!“

Aber ihr dürft euch *nicht* darauf verlassen, dass die *anderen* die Dreckarbeit machen. Denn bislang haben viele von euch dies getan!

Und wenn ich euch eine Zahl nenne aus der esoterischen Blase, die ich sehr wohl ermittelt habe: (Wir verfügen hier über Quantencomputer!)

Menschen, die sich darauf verlassen, dass *die anderen* die Kastanien aus dem Feuer ziehen, haben wir zuhauf.

Wo sind die 10 %, die uns retten und euch auch? Diese 10 % rufe ich!

Ich rufe sie in jede spirituelle Gruppierung, die euch anzieht!

(Ich werde hier *keine* Werbung machen für das eine oder andere.)

Aber ich sage euch: „Ihr werdet sie brauchen, die aufgestiegenen Meister und Meisterinnen des Lebens, die wissen, wo's lang geht und die das hier überlebt haben! Denn während ihr glaubt, ich sei ein Einzelfall, sage ich euch: „nahezu 98 % aller Lichtarbeiter sind so vernichtet worden wie ich. Die, die es wirklich ernst meinten, haben es kaum überlebt, sitzen in Psychiatrien oder sind so aus ihrem Glauben, ihrem Mut oder ihrem Körper herausgefallen, dass da nichts mehr ist, das euch retten könnte!“



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

So, und nun sagt mir:

- „Wollt ihr das werden, aufgestiegene Meister und Meisterinnen?
- Wollt ihr mal was riskieren?
- Wollt ihr mal hören, was Saint Germain euch alles *nicht* sagt von Schmerzen, von Mühen, von Seelenqualen, von Pein zu sehen, wie die, die er liebt, auf der Erde vergehen?“

Wollt ihr das - dann willkommen!

Denn WIR, die sirianischen aufgestiegenen Meister und Meisterinnen und auch meine plejiadischen Brüder und Schwestern haben genau dies getan!

So haben wir uns gerettet, unsere Gesellschaften und sind auch bereit, euch zu geben! Aber die Zeit der Selbstbedienungsmentalität ist vorbei!

Ich spreche zu den *wenigen*, die wollen, die sich verstehen als etwas, das einen Unterschied macht! Und da wird es *nicht* reichen, sich auf das zu besinnen, was ihr schon konntet!

Denn während ihr geschlafen habt (tief und fest) und euch habt einwickeln lassen von denen, die mich vergiftet und getötet haben, hat sich die Erde drastisch verändert. Euer Magnetfeld gleicht einem Sternentrümmerhaufen, einem zersplitterten Meteoritenfeld. Die Ley-Linien sind zerrissen.

Wisst ihr, wovon ich spreche? Und wenn ihr das nicht wisst, wieso wisst ihr das nicht?



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Was gibt es Wichtigeres, als einen Planeten zu retten, den man braucht, um darauf zu leben, saubere Luft, sauberes Wasser, eine Erde, die Euch Reinhält, weil ihr essen könnt, was darauf angepflanzt wurde.

Bruder und Schwester, auch Schwester-Bruder!

Ja, ich wende mich an die queere Community und an alle, die dazwischen sind, denn das kenne ich nur zu gut! Ich habe das erlebt in jedem Transfeld, das es nur so gibt. Das könnt ihr mir glauben.

**Was gibt es Wichtigeres als Einheit zu gebieten denen, die euch verseuchen!
Und wie wollt ihr das tun, über Eingaben, Kommissionen?**

**Oder machen wir endlich die Energiearbeit, die diesen Namen verdient!
Und wenn wir das machen, werdet ihr mir dann antworten?
Denn nur dann bringe ich mich ein!**

(Der Sinn ist eine Weiterbildung in transpersonalen und spirituell-therapeutischen Techniken sowie ein Coaching zur Selbstentwicklung.)

Bekomme ich keine Antworten, ziehe ich mich zurück!



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Teil 2/3 (Das enthüllte Geheimnis der geheiligten Entität „Stah“ vom Sirius.)

Kennt ihr das? Man hat sehr lange etwas unterdrückt, hervorgeholt, betrachtet und gewendet und dann plötzlich ist es gut. SO fühle ich mich JETZT.

Ich fühle ich mich so, weil diese Meisterin, durch die ich spreche, mir diesen Zugang gewährt. Ich habe mich nun ausgeblasen. Ja, ich habe meinen Atem darauf verwandt zu klagen. Und die Klage möchte ich euch empfehlen.

Aus unserer Sicht, aus sirianischer Sicht (wiewohl wir nicht alleine sind auf Sirius. Auch *mit uns* leben Völker, Stämme, Clans anderer Herkunft) **ist die Klage ein Teil der Heilung!** Wir erheben UNS zur Klage wie zur Hoffnung.

Die Klage lockert die Zunge. Ihr müsst das einmal versuchen.

So bin ich nun hier und sage euch, der Klage habe ich genug getan.

Nun halte ich mein Versprechen:

Wenn ihr mich hören könntet, würdet ihr spüren, dass durch diese Texte ein Wind weht, der euch aufheben soll, der euch befähigen soll, eure Federn zu sträuben und das Vergangene hinter euch zu lassen. Ich kann es nur in meine Stimme legen, die meine Sprecherin wortgetreu wiedergibt.

Doch auch in den Texten kann ich eine Schwingung erzeugen. Sie wird durch eine gewisse Spannung gehalten, die ich in die Sätze einbaue. Sie sind so und nicht anders, weil diese Spannung durch mich fließt.



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Ich bin SaLuSa vom Stern Sirius.

Wir haben eine geheiligte Entität unter uns, die wir auf Sirius über alle Maßen schätzen. Sie ist uns so heilig, dass wir zögerten, dies preiszugeben. **Doch haben sich die Verhältnisse gewandelt. Ich bin bereit, euch zu geben „Inside“.**

Man würde sagen „Insiderwissen“. (Auf der Erde würde man so sagen, nicht wahr!) Unsere geheiligte „Person“ (nun, ihr fasst es vielleicht besser, wenn ihr es persönlich nehmt) ist kein Buddha, es ist eine Schlange, sie hat *neun* Köpfe! Auf Erden seid ihr einem Abkömmling begegnet, das ist die Hydra.

Wenn wir euch durch mich sagen, sie ist uns heilig, dann meinen wir, das Leben auf Sirius würde zusammenbrechen *ohne sie*! Sie ist unsere Weissagerin. Sie wird gehütet von einem auserlesenden Kern von Hohepriestern und Hohepriesterinnen. Sie ist geschützt in einem Maße, wie ihr es nicht kennt auf Erden, denn mit ihr steht und fällt der Untergang unseres Hauses - unseres Sterns.

Ich bin SaLuSa und ich gebe euch gerne diesen Satz mit:

„Wer sein Heiligstes kennt, schützt und verteidigt sich selbst.“

In dem Maße, in dem wir uns entwickelt haben, ist uns klar geworden, dass eine neunköpfige Schlange, die uns begleitet, ja auf *unseren* Bäumen spielt, unser Schicksal ist. Neun Köpfe, das mag euch befremden, doch die „**Stah**“ (so spricht man sie aus) ist eine unvordenkliche Macht. Wir ziehen es vor, sie aufzusuchen, wenn wir krank sind.



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Wir befragen sie nach hohen Weisheitsleitlinien. Wir kommen auf Ideen, wenn wir uns mit ihr austauschen.

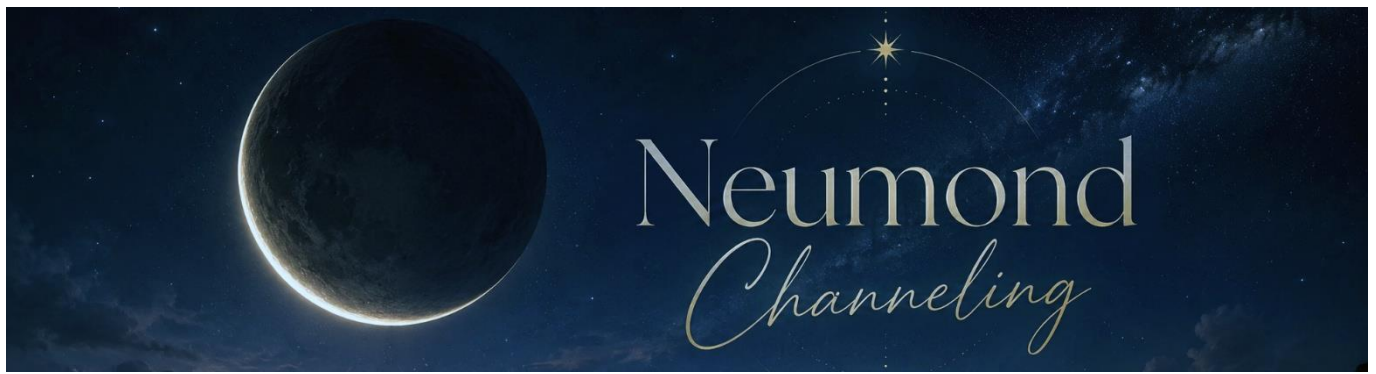
In *unserem* Heiligtum lebt die Stah als Obermutter aller Schlangen auf unserem Planeten. Sie, die gehegt und gepflegt wird, ist die Wurzel dieser Schlangenfamilie. Und sie wird lange leben, denn sie ist unsterblich in einem Maße, dass ihr nicht kennt (und dass ich hier nicht länger beschreiben möchte).

Ihre Heiligkeit liegt darin, dass sie die Güte eines Kindes hat, aber das Wissen eines hohen Wandelengels. Sie ist eine Form der Weisheit, gegossen in einem Maß an Wandelbarkeit, das ihr selbst nicht klar ist! Denn wenn man neun Köpfe hat und sich gegenseitig besprechen muss, scheint nicht viel an Klarheit da zu sein. Doch ihre Interaktion mit sich selbst erbringt die seltsamsten Ergebnisse. Und für uns sind diese Ergebnisse heilig und klar, weil wir wissen: Was die Stah sagt (in ihren unterschiedlichen Facetten durch ihre unterschiedlichen Zungen), wird sich erfüllen! **So sage ich euch, dass WIR aufgestiegen sind, weil die Stah uns geweissagt hat und wir uns darangehalten haben!**

Schlangenkkräfte bergen transformatorische Möglichkeiten. Das ist jedem von euch klar, der sich das Prinzip Schlange einmal vor Augen geführt hat. Dass es dabei nicht um eine geringelte Daseinsform auf Erden geht, nicht wahr, sondern um eine kosmische Kapazität!

Die Stah vereint neun kosmische Kapazitäten und ICH werde euch hineinführen in die Kunst, mithilfe der Schlangenhüter aufzusteigen.

Doch werde ich euch nicht initiieren, bevor ihr nicht die Bereitschaft zeigt!



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Denn es gibt einen eigenen Schlangennorden, der dafür zuständig ist.

Doch das sind Themen aus dem Bereich der Geheim-Orden, die ich hier nicht auffächere, solange ich nicht ein Fundament geschaffen habe.

So grüße ich euch im Licht der Stah und sage euch nun, was WIR, die sirianische-Allmende (denn wir betrachten uns sehr als Gemeinschaft) euch bringen können.

Wie ihr es anwenden könnt, erfahrt ihr sogleich ...

Teil 3/3 (Energiearbeit mit uns im Juli 2026)

A. Einleitung und Vorbereitung

(Der Sinn ist eine Weiterbildung in transpersonalen und spirituell-therapeutischen Techniken sowie ein Coaching zur Selbstentwicklung.)

WIE begegnet man einem kosmischen Meister? Denn das ist die Stah *unzweifelhaft*.

Ob sie Meisterin ist oder Meister, würde sie mit sich selbst nicht diskutieren, meine Lieben.

Ich bin SaLuSa und sage euch nun Folgendes:

„Die Schlangenkraft ist ein allgemeingültiges Gut in vielen Sternenkulturen, Universen und Omniversen. Doch wird sie nirgends so sehr verehrt wie bei uns auf Sirius. Ihre Möglichkeiten haben unsere bei weitem übertroffen. So haben wir immer noch Raum nach oben, versteht ihr! Was unsere Stah uns eingibt, das können wir ausführen, weil wir wissen: **Sie hat eine Leitlinie zu Gott, zu dem hohen Feld, das wir Gott nennen und ihr vielleicht auch.**

Gegrüßet im Licht!“



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Zunächst einmal setzt euch bequem hin, denn die Stah (das kennt ihr von EUREN Traditionen, in denen Schlangen auftauchen) wird sich mit eurer Wirbelsäule in Verbindung setzen. Darin ähnelt sie Kundalini Shakti, doch ist die Stah nicht sexuell gestimmt, solange wir es nicht mit ihr eingehen! Kundalini Shakti ist ein Muster der Aufrüttelung durch die Entwicklung und Anbindung der Drüsen, die ihr sexuell nennt, an die höhere weibliche Kraft des Universums. Wir wollen nicht daran anknüpfen! Das kann man auch auf Erden tun, dazu braucht es uns nicht!

Wir möchten euch eine Vorgabe machen und bitten euch, euch auch genau daran zu halten! Denn dies ist der Energieunterricht, von dem ich sprach.

Zunächst einmal müsst ihr euer Feld bereinigen!

Und da ihr nicht daran gewohnt seid, das in einem Maße zu tun, dass die esoterische Matrix *ausschließt*, müsst ihr dies MICH und MEINE Getreuen tun lassen. Ihr müsst mich rufen und durch ein „Reinigungszeremonial“ gehen.

Denn wenn ich erscheine und mit mir meine Priester und Priesterinnen erheblichen Ausmaßes, dann müssen wir den Weg ebnen für die Stah, die keinerlei Ungereimtheit erträgt. Sie kann eine launische Natur sein, diese Göttin auf Schlangenbasis.

So sprecht zunächst meinen Namen aus: **Sa Lu Sa.**

So wie ich ihn heute gebrauche und auch daran festhalte (obwohl ich viele Male daran dachte, ihn zu ändern), ist er ein Schutzschild. Ich habe ihn aufgeladen.



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Das würde hier zu weit führen, da viele unter euch den Status eines Anfängers haben, obwohl auch manche unter euch sind, die schon etliches an Lichtarbeit verkraftet haben, doch nie wussten, wie weit dies geht.

So weit geht es also. Ihr müsst euer Licht reinigen!

Also alles, was ihr seid und denkt. Das habt ihr schon oft gehört, aber bleibt es denn auch dabei? Das tut es, *wenn* ihr euch in ein Feld setzt, das Disziplin und Anrufung heißt. (So wurde es übrigens immer gehandhabt.)

Euch zu sagen: „Ihr müsst nur sagen: Ich bin Licht und meine Aura ist Licht und dann begegnet mir nur Licht, Liebe und Freundlichkeit“, hat ja wohl nicht funktioniert.

Die Dunklen waren vergnügt darüber.

Vielleicht habt ihr euch gewundert, wie oft ihr eure Aura gereinigt habt, und dennoch wurdet ihr überfallen oder geknechtet, gedemütigt oder ausgelacht.

Nun ja, die Dunklen haben ein leichtes Spiel mit euch, weil ihr die Grundlagen vergessen habt!

Nun werdet ihr sagen: „SaLuSa, spinnst Du? Wir sind voller Grundlagen, überall gibt es Texte im Internet. Es gibt Gruppierungen, die etwas durchsagen, Engel über Engel erscheinen und heißen uns an, dies und das zu pflegen.

ICH aber sage euch: „Ihr habt die Grundlagen vergessen!“

Die Grundlage ist Genügsamkeit, Aufrichtigkeit gegenüber euch selbst und euren aufgestiegenen Meistern und ja, die Bereitschaft, auf euch zu hören, auch wenn es unbequem ist.



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Soll heißen: Was man euch gesagt hat war: „Tue dies und tue das, das wird schon genügen.“

WIR aber, die wir Erkenntnisse gewonnen haben aus dem „Schwamm“, den wir verließen und den ihr Erde nennt. Ein Schwamm, der *alle negativen* Ereignisse aufsaugt und vielfach wiedergibt, sagt euch: „Die Anomalie muss durchbrochen werden!“

„Ja, SaLuSa“, sagt ihr, „jetzt kommst Du und sprichst von Anomalie, statt uns zu erzählen, wie wir in den Schlangenorden reinkommen.“

Und ich sage euch: „Langsamkeit“. Niemand hat gesagt, dass wir euch in einen Schlangenorden aufnehmen, solange ihr nicht die entsprechenden geistigen Kapazitäten mitbringt! Denn der Orden verlangt Selbsthingabe, aufopferungsvollen Mut und die Kenntnis der Gifte! Da möchten wir euch sagen: „Geduldet euch. Fangt einmal an mit etwas Kleinem und doch Beträchtlichem - mit euch selbst!“

Also ruft meinen Namen und bittet darum, dass ich im Namen der Stah euer Feld kläre. Das wird dauern! Wenn ihr denkt, Blitze kommen über euch, es zuckt und alles ist getan in 0,3 Sekunden, möchte ich euch darauf aufmerksam machen, dass ihr Verkrustungen mit euch tragt. Es ist so, als hättet ihr euch lange nicht gewaschen! Nun unterstelle ich euch *keine* Unreinlichkeit, aber versteht doch bitte: Die Strömungen, die die Erde erträgt, lagern sich auf euch ab! Ihr habt *mehr* um euch herum, ihr schleppt *mehr* mit euch herum, als euch lieb sein kann!



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Und diese Verkrustungen zu durchdringen, die aus vielen Teilen bestehen (von euch kaum gesehen und erkannt), ist jetzt meine Aufgabe! Ich werde euch also reinigen! (Und es wird sicherlich 10 Minuten dauern.)

Und habt ihr diese 10 Minuten, ergieße ich *danach* das Licht der Stah über euch im Rahmen der Friedfertigkeit, die ihr für euch erlangen müsst.

Denn Friedfertigkeit heißt nicht nur, dass man keinen Krieg anzettelt. Es heißt auch, - dass man sich selbst und den anderen mit einem inneren Frieden begegnet, der weit über das hinausreicht, was ihr gewohnt seid. Ein innerer Frieden heißt nicht, dass ihr wehrlos seid. Es heißt, dass ihr tun und lassen könnt, eine enorme innere Freiheit habt, sobald ihr in der Lage seid zu verstehen, was diese Friedfertigkeit bedeutet. Sie bedeutet nicht, die andere Wange hinzuhalten, wenn man ermordet wird!

Friedfertigkeit bedeutet, heftig vorzubeugen!!!

Ihr möchtet nicht verletzt werden? Gut. Eure Friedfertigkeit ist das eine, eure Bereitschaft das andere, die eure Friedfertigkeit stören wollen und die euren Tod riskieren oder eure Resignation. **Eure Bereitschaft, dass *diese anderen* euch nicht erreichen können und dürfen, muss in einer *neuen* Form gestaltet werden.**

Viele von uns haben gesagt: „Ja, aber Christus hat sich nicht gewehrt.“

Das stimmt. Aber wisst ihr warum? Nein, ihr wisst es nicht. Eure Legenden sagen euch, weil es so sein musste. Aber wir sagen euch: „Mit Entsetzen sahen wir dieses Geschehen und *nichts* davon hätte so sein müssen!“



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Nie war geplant, eine Religion des Leidens zu etablieren! Das ist (um es einmal höflich auszudrücken) eine Unverfrorenheit der Dunklen gewesen.

Warum aber ließ er, den wir alle verehren, der uns Bruder ist, Schutzschild und lange auch maßgeblicher Führer der Galaktischen Föderation, dieser Jeshua es dann zu?

Habt ihr Familie? Er hatte Familie, seine Frau war schwanger. Und er wollte, dass sie ungeschoren davonkommt. Er wollte, dass seine Mutter überlebt und dass niemand erkennt, dass seine Frau schwanger ist mit dem kostbarsten Gute! Denn dieses Kind hätte Gene gehabt, die Glanz über euch gebracht hätten! Maria Magdalena, die seine Frau war und seine gleichberechtigte Partnerin im Erfinden dessen, was ihr Christentum heißt, war schwanger. Sie verlor das Kind! Doch das wusste er nicht, denn *nicht alles* wurde gewusst, meine Lieben! Da hing kein Zauberer am Kreuz, denn sonst hätte er sich ja befreien können! Da hing ein Mensch wie ihr, wurde gefoltert und achtete darauf, noch im Sterben sein Bestes zu geben, das Gute zu schützen, seine Liebe! **Ich fordere euch nicht auf zu sterben, um das Gute zu schützen! Ich fordere euch auf, Geduld mit euch zu haben!**

Und nun zeige ich euch dies: „Habt ihr die angemessene Zeit der Reinigung erfahren, so lenke ich einen Strahl auf euch hernieder. Und es ist der Strahl der siebten Stah! Aus diesem ihrem Kopf, aus diesem ihrem Zünglein springt Friedfertigkeit auf euch über.

Ich entsende euch dies und ihr spürt es in eurer Wirbelsäule.

Ihr spürt es übrigens auch auf eurer Zunge, denn ihr werdet anders reden!



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

B. Energiearbeit mit dem „siebten Kopf“ der heiligen Stah, der sirianischen heiligen Schlange.

Wenn ihr anfangt, euch schummrig zu fühlen, das ist okay, meine Freunde. Das geht uns allen so. Viel hat man euch gesagt über das Licht, das über euch kommen wird und sich Bahn brechen wird. Aber ihr müsst verstehen: NICHTS kommt von alleine und ALLES hat seinen Preis! Doch hat auch das Nichtstun einen Preis und er ist (aus meiner Sicht) höher als das Wollen, das unbedingte Wollen und Streben im Licht zu sein! Ich bin SaLuSa und grüße euch ganz herzlich.

Ich lasse die Stah über euch kommen! Und ihr fühlt dies!

Ihr fühlt dies in eurem Knochenmark, in eurem Kehlkopf-Chakra und in der Verlängerung des Kehlkopf-Chakas in eurer Zunge.

Ihr werdet anders sprechen und euch anders fühlen, wenn ihr diese Segnung annehmt! Ihr werdet euch anders besprechen! Auch anders atmen werdet ihr.

Und mit der Zeit werdet ihr lernen, dass diese Initiationen euch in ein anderes Wesen verwandeln: gütiger, aber nicht hilflos! Freundlicher, aber gemessen in jeder Kritik, die ihr ausstoßen müsst. Denn vieles läuft schief bei euch. Und wenn niemand den Mund aufmacht, wird es auch nicht besser, meine Lieben!

Das haben wir lange geglaubt: „Kritisiere nichts, sag bloß kein Wort, das den anderen kränken könnte, auch wenn es noch so sehr zum Untergang der Menschheit führt.“

Da sind wir *lange* davon abgekommen und danken den aufgestiegenen Meistern und



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Meisterinnen, die uns dies gelehrt haben! Wir finden sie übrigens auf dem Lichtschiff Lumia (→ raumschiff-lumia.org). Ja, wir kooperieren *in hohem Maße* mit der Crew der Lumia!

WIR vom sirianischen Rat möchten euch sagen: „Unsere Energiearbeit soll euch beflügeln.“ Doch wie oft müsst ihr dies tun, um in einen Zustand zu kommen, in dem ihr mit euch zufrieden seid? Denn Zufriedenheit in einem gewissen Maße (muss beileibe *nicht* 100%ig sein) befähigt euch, zu euch und zu uns zu stehen. **Seid ihr zufriedener mit dem, was ihr für euch erzielt, werdet ihr bessere Lichtarbeiter sein!** Denn Lichtarbeiter müssen unter Umständen in Situationen hineingehen, die erst einmal unbefriedigend aussehen. Kommt man mit einem unzufriedenen Gemüt, kann man die ganze Aktion (ja, die Mission) sprengen. So wählen WIR unsere Begleiter danach aus, ob WIR überleben, nicht ob sie schöne Worte sagen und schon dreimal das Kreuz geschlagen haben oder irgendwelche anderen Dinge getan haben.

IHR würdet dasselbe tun, nicht wahr! Wenn ihr zu überleben wünscht in heiklen Situationen, würdet ihr euch Gefährten suchen, die treu sind, beständig.

Am besten natürlich aus den Riegen der alten aufgestiegenen Meister, die wir hier ehren. Ja, wir ehren hier auch vor allen Dingen den aufgestiegenen Meister des weißen Strahls, der *immer noch* seinen Namen beibehalten hat. Serapis Bey und die Seinen sind uns willkommene Begleiter, denn Beharrlichkeit, Disziplin, Standhaftigkeit, Ehrlichkeit und die daraus entspringende Milde sind ein Zeichen des weißen Strahls, der Selbstbeherrschung, der Selbstmeisterung.



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Wollt IHR also Energiearbeit machen, macht euch darauf gefasst, dass wir euch Teams zur Verfügung stellen werden. Und ihr werdet geprüft!

Ihr glaubt doch nicht, wir lassen euch in Situationen hineingehen, in denen ihr umkommt oder aber andere zu Fall bringt, weil ihr nicht wisst, nicht ausreichend seht, nicht ausreichend Informationen habt. *So sind wir nicht!*

Lichtarbeit (hat man euch oft gesagt), das ist das „Herab-Zwingen“ oder auch das „Herab-Channeln“ eines bestimmten Lichtcodes. Dann ist es gut, man spricht ein paar Zahlen aus und wupp dich. Und DAS ist die *große* Lüge, meine Freunde!

Denn die Dunklen kennen solche Zahlen auch, sie drehen sie nur rum und wupp dich. Weil sie wissen, was sie tun, wird die Welt düsterer und dunkler bis hin zu Sklaverei und Kannibalismus!

Lichtkodizes sind sehr angenehm und helfen viel im Körper. Aber sie sind dazu da, etwas zu veranlassen! Die Arbeit müsst IHR dann schon tun.

So werde ich mich melden, von Neumond zu Neumond.

Und nun bitte ich euch um die neue sirianische Friedfertigkeit, die ihr erreichen könnt, indem ihr mich und meine Crew ruft und mir Zeit und Raum gebt.

Und wenn ich euch vorschlage: „Gebt mir Zeit und Raum! So sage ich euch, dreimal im Monat sollte es schon sein für eine Stunde, die ihr verbringen könnt mit mir, eurem SaLuSa und all denen, die mir folgen. Sie sind nicht gering und sie wissen von meiner Klage und meinem Willen, es *diesmal ganz anders* zu tun.“



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Und ich möchte sagen: “Ewigen Dank an St. Germain und SEINE Crew!

Denn SIE haben diesen Pfad entwickelt. SIE sind die Vorreiter unser sirianischen Praktiken! SIE sind hier auf der Erde und SIE sind erdnah (einige von ihnen) und SIE haben einen außerordentlichen Bund geschmiedet, der alles übertrifft, was wir je an Bündnissen hatten! Denn SIE haben sich kreuz und quer durch alle Welten (ja, auch durch das Omniversum) bewegt und dabei Seilschaften geschlossen, die halten und die Extreme zueinanderfinden ließen und lassen, obschon es immer heißt: „Diese und jene würden sich nicht vertragen.“ SIE aber schmiedeten eine Allianz im Sinne des Guten. **Und das wollen WIR mit euch auch tun!**

Sage ich euch, dass das ausreicht? Nein! Aber ein Anfang ist gemacht!

Und ich bin hier, euer SaLuSa, und ihr hört an meiner Stimme oder den Klängen im Hintergrund, dass ich tiefe Hoffnung geschöpft habe mit diesem meinem Angebot, die heilige Stah in die Erdregionen hinabzutragen und euch zu zeigen, was das bedeutet, mit sirianischer Friedfertigkeit ausgestattet zu sein, ohne dabei die Waffen zu strecken. Denn Waffen werdet ihr brauchen! Die Waffen heißen Witz (ja Esprit), List (niemals Tücke). Doch List kann besser sein als Heldenmut, nicht wahr! Stehe ich vor der Wahl, jemanden opfern zu müssen und ein Held zu sein oder aber eine listige Antwort zu haben (die nicht unbedingt eine Lüge sein muss) und Hunderte zu retten, was tue ich dann wohl?

Und so ist es. Ich grüße euch ganz herzlich.

Ich bin frohgemut, denn die Stah lässt mein Herz wild pochen!



SaLuSa für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation

Wichtiger Hinweis vom PAO-Team zum Abschluss dieser Botschaft:

Liebe Lichtgeschwister, liebe Weggefährten und alte PAO-Freunde.

Die soeben gelesene Botschaft ist von hoher Relevanz für unseren neuen gemeinsamen Weg. Helft bitte mit, diese Informationen zu verbreiten!



Teilt diesen Text in den sozialen Medien, leitet ihn per E-Mail weiter und sendet ihn gezielt an Kontakte und Freundschaften aus der alten PAO-Gemeinschaft. Es ist entscheidend, dass diese Schwingung und das Wissen jetzt die Menschen erreichen!

WICHTIG: Bitte teilt den Text ausschließlich im Originalzustand. Der Inhalt darf in keiner Weise verändert, gekürzt oder verfremdet werden, damit die reine Energie und die exakte Information der Botschaft vollständig erhalten bleiben!

In Liebe, Licht und tiefer Dankbarkeit.